

Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

Beliehene gemäß § 8 Absatz 1 AkkStelleG i.V.m. § 1 Absatz 1 AkkStelleGBV
Unterzeichnerin der Multilateralen Abkommen
von EA, ILAC und IAF zur gegenseitigen Anerkennung

Akkreditierung



Die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH bestätigt hiermit, dass der Referenzmaterialhersteller

IfEP Institut für Eignungsprüfung GmbH
Daimlerstraße 8, 45770 Marl

die Kompetenz nach DIN EN ISO 17034:2017 besitzt, Referenzmaterialien in den Bereichen herzustellen:

Herstellung von zertifizierten Referenzmaterialien auf dem Gebiet der Werkstoffprüfung

- **Zugversuch: Flach- und Rundproben**
- **Kerbschlagbiegeversuch: Charpy-V-Referenzproben**

Die Akkreditierungsurkunde gilt nur in Verbindung mit dem Bescheid vom 25.04.2022 mit der Akkreditierungsnummer D-RM-11183-01. Sie besteht aus diesem Deckblatt, der Rückseite des Deckblatts und der folgenden Anlage mit insgesamt 3 Seiten.

Registrierungsnummer der Urkunde: **D-RM-11183-01-00**

Berlin, 25.04.2022


Im Auftrag Dipl.-Ing. Gabriel Zrenner
Abteilungsleiter

Die Urkunde samt Urkundenanlage gibt den Stand zum Zeitpunkt des Ausstellungsdatums wieder. Der jeweils aktuelle Stand des Geltungsbereiches der Akkreditierung ist der Datenbank akkreditierter Stellen der Deutschen Akkreditierungsstelle GmbH (DAkKS) zu entnehmen. <https://www.dakks.de/de/akkreditierte-stellen-suche.html>

Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

Anlage zur Akkreditierungsurkunde D-RM-11183-01-00 nach DIN EN ISO 17034:2017

Gültig ab: 25.04.2022

Ausstellungsdatum: 25.04.2022

Urkundeninhaber:

**IfEP Institut für Eignungsprüfung GmbH
Daimlerstraße 8, 45770 Marl**

Referenzmaterialherstellung in den Bereichen:

Herstellung von zertifizierten Referenzmaterialien auf dem Gebiet der Werkstoffprüfung

- Zugversuch: Flach- und Rundproben
- Kerbschlagbiegeversuch: Charpy-V-Referenzproben

Der Referenzmaterialhersteller führt eine aktuelle Liste der zertifizierten Referenzmaterialien im akkreditierten Bereich.

Die Anforderungen an das Managementsystem in der DIN EN ISO 17034 sind in einer für Referenzmaterialhersteller relevanten Sprache verfasst und stehen insgesamt in Übereinstimmung mit den Prinzipien der DIN EN ISO 9001.

Die Urkunde samt Urkundenanlage gibt den Stand zum Zeitpunkt des Ausstellungsdatums wieder. Der jeweils aktuelle Stand des Geltungsbereiches der Akkreditierung ist der Datenbank akkreditierter Stellen der Deutschen Akkreditierungsstelle GmbH (DAkKS) zu entnehmen. <https://www.dakks.de/de/akkreditierte-stellen-suche.html>

1 Zertifizierte Referenzmaterialien in Form von Rundzug-Referenzproben

Produkt	Eigenschaft	Bereich	Relative Unsicherheit* in % vom Referenzwert	Ansatz zur Charakterisierung
Rundzugproben aus Metall; Nennmaß: 5 mm - 16 mm	Zugfestigkeit	(200 - 1.500) MPa	0,8	c) und d)
	Streckgrenze	(180 - 1.200) MPa	0,8	c) und d)
	Bruchdehnung	(8 - 40) %	0,5	c) und d)
	Brucheinschnürung	(8 - 50) %	0,5	c) und d)

- *) erweiterte kombinierte Messunsicherheit (k für einen Vertrauensbereich von 95 %)
- c) Die Charakterisierung der Referenzwerte erfolgt unter Verwendung eines Netzwerks kompetenter Laboratorien entsprechend ISO 17034 Abs. 7.12.3 Anmerkung 1c).
- d) Die Übertragung von Werten zwischen einem RM und einem eng auf dieses abgestimmten RM-Kandidaten, die durch ein Laboratorium unter Anwendung eines einzelnen, nicht primären Verfahrens durchgeführt wird entsprechend ISO 17034 Abs. 7.12.3 Anmerkung 1d).

2 Zertifizierte Referenzmaterialien in Form von Flachzug-Referenzproben

Produkt	Eigenschaft	Bereich	Relative Unsicherheit* in % vom Referenzwert	Ansatz zur Charakterisierung
Flachzugproben aus Metall; 0,1 mm - 3 mm	Zugfestigkeit	(180- 1.000) MPa	0,4	c) und d)
	Streckgrenze	(150 - 1.000) MPa	0,8	c) und d)
	Bruchdehnung	(10 - 50) %	0,5	c) und d)
Flachzugproben aus Metall; > 3 mm	Zugfestigkeit	(250 - 1.000) MPa	0,4	c) und d)
	Streckgrenze	(180 - 1.000) MPa	0,7	c) und d)
	Bruchdehnung	(10 - 50) %	0,5	c) und d)

- *) erweiterte kombinierte Messunsicherheit (k für einen Vertrauensbereich von 95 %)
- c) Die Charakterisierung der Referenzwerte erfolgt unter Verwendung eines Netzwerks kompetenter Laboratorien entsprechend ISO 17034 Abs. 7.12.3 Anmerkung 1c).
- d) Die Übertragung von Werten zwischen einem RM und einem eng auf dieses abgestimmten RM-Kandidaten, die durch ein Laboratorium unter Anwendung eines einzelnen, nicht primären Verfahrens durchgeführt wird entsprechend ISO 17034 Abs. 7.12.3 Anmerkung 1d).

3 Zertifizierte Referenzmaterialien in Form von Charpy-Referenzproben

Produkt	Eigenschaft	Bereich	Unsicherheit*	Ansatz zur Charakterisierung
Charpy-Proben aus Metall V-Kerb 2 mm Finne	Kerbschlagarbeit	(15 - < 40) J	1 J	c) und d)
		(40 - 300) J	6 % vom Referenzwert	
Charpy-Proben aus Metall V-Kerb 8 mm Finne	Kerbschlagarbeit	(15 - < 40) J	1,2 J	c) und d)
		(40 - 300) J	6 % vom Referenzwert	

- *) erweiterte kombinierte Messunsicherheit (k für einen Vertrauensbereich von 95 %)
- c) Die Charakterisierung der Referenzwerte erfolgt unter Verwendung eines Netzwerks kompetenter Laboratorien entsprechend ISO 17034 Abs. 7.12.3 Anmerkung 1c).
- d) Die Übertragung von Werten zwischen einem RM und einem eng auf dieses abgestimmten RM-Kandidaten, die durch ein Laboratorium unter Anwendung eines einzelnen, nicht primären Verfahrens durchgeführt wird entsprechend ISO 17034 Abs. 7.12.3 Anmerkung 1d).

Verwendete Abkürzungen:

- DIN Deutsches Institut für Normung e.V.
- EN Europäische Norm
- ISO International Organization for Standardization